

Vorwort.

Auch in dem verflossenen Jahre hat die Stadt Plauen einen bedeutenden Zuwachs an Einwohnern aufzuweisen. Brachte doch bereits der am 1. Januar 1900 einverleibte **Ortsteil Chrieschwitz** gegen 1600 neue Einwohner. Aber auch der Ueberschuß der Geburten und des Zuzuges war recht ansehnlich, sodaß gegenüber der Zählung vom 30. Juni 1899 die Einwohnerzahl um ca. 6000 Seelen zugenommen hat. Nach einer am 30. Juni d. J. vom hiesigen Meldeamte aufgestellten Uebersicht hatte Plauen an diesem Tage

72 318 Einwohner.

Der Umfang des Adreßbuches hat darum auch in diesem Jahre merklich zugenommen. Das beste Bild vom Wachstum der Stadt giebt der **Stadtplan**, der abermals bedeutend vergrößert werden mußte. Neben den vielen Nachträgen im gesamten Stadtgebiet hat der Stadtplan drei wichtige, neue Zusätze erfahren: den neuen Ortsteil Chrieschwitz, den Schlachthof und die Kaserne, letztere beide mit Gebäudeverzeichnis.

Der **Theaterplan**, der im verflossenen Jahre zum ersten Male beigelegt war, hat sich sehr bewährt, da diese neue Darstellungsweise der Sitzeinteilung unseres Stadttheaters wirklich bequem ist und ein schnelles Zurechtfinden ermöglicht.

Bei der Bearbeitung des **Adreßbuches** haben **alle Umzüge vom 1. April** Berücksichtigung an betreffender Stelle gefunden, sodaß nur wenige Veränderungen im Nachtrage aufzuführen waren.

Einzelne Abweichungen in den Angaben der einzelnen Abschnitte des Adreßbuches wolle man dadurch erklären, daß bei der fortschreitenden Drucklegung alle noch bekannt gewordenen Veränderungen in den noch nicht gedruckten Bogen berücksichtigt werden konnten.

Auch bei Bearbeitung der vorliegenden Ausgabe des Adreßbuches ist der Herausgeber mit größter Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit zu Werke gegangen und ist mit aller Hingabe bestrebt gewesen, daselbe ebenso wie die früheren Jahrgänge mehr und mehr zu vervollkommen und zu einem allseitig willkommen geheißenen Hilfsmittel zu gestalten. Sollten sich, wie dies bei einer solchen Arbeit fast unvermeidlich, trotzdem noch Mängel herausstellen, so wolle man solche nachsichtig beurteilen.

Den geehrten Vorständen der hiesigen städtischen, königlichen und Reichs-Behörden für die entgegenkommende Bereitwilligkeit bei Ueberlassung der nötigen Unterlagen, ebenso wie Allen, die durch Mitteilungen über Vereine zc. die Bearbeitung unterstützt und erleichtert haben, fühlt sich zu aufrichtigem Dank verpflichtet

Plauen, den 15. August 1900.

Der Herausgeber.

— Redaktionsschluss: 15. August 1900. —